

# Mit **GIE-Wasser**<sup>®</sup> leben – sonst nichts, die hocheffiziente natürliche Art, mit weniger Anstrengung mehr leisten zu können – ohne Doping und ohne Chemie

Wenn ein Mensch mehr leisten will als bisher, muß er sich anstrengen. Bis zu einem gewissen Grad läßt sich das allein mit Willenskraft schaffen, aber ab einer individuell verschiedenen Grenze muß der betreffende seine körperlichen Voraussetzungen steigern. Sportler nennen das Training.

Bei körperlicher Anstrengung wird mehr Sauerstoff verbraucht als ohne Anstrengung. Die Leistungsgrenze wird erreicht, wenn einem „die Puste ausgeht“. Wenn man regelmäßig bis an die persönliche körperliche Leistungsgrenze geht, wo einem die Luft knapp wird, bildet das Blut mehr rote Blutkörperchen als sonst. Jedes dieser zusätzlichen roten Blutkörperchen ist ebenfalls Träger von Sauerstoff. Auf diese Weise hilft also der Körper sich selbst, indem er einen größeren Sauerstoffvorrat aufbaut. Das ist ein Trainingseffekt, den sich ein Sportler durch regelmäßige körperliche Anstrengung beschert, so daß er, wenn er im Wettkampf gefordert wird, im Endspurt noch Reserven zusetzen hat. Wer gar nicht oder zu wenig trainiert hat, ist im Wettkampf vorzeitig ausgepowert, er hat einfach „keine Luft mehr“ –sprich zu wenig Sauerstoff–, um noch etwas zusetzen zu können.

Seit April 1996 leben immer mehr Menschen in Westeuropa von Finnland im hohen Norden bis zu den Kanarischen Inseln im Süden, mittlerweile an die 50.000 Menschen, die durch das Mehr an roten Blutkörperchen etwa 20% mehr Sauerstoff im Blut haben, ohne daß sie sich dafür anstrengen müssen. Sie trinken einfach GIE-Wasser. Sie trinken es pur, sie kochen damit Kaffee, Tee, oder Suppe, und sie baden in GIE-Wasser. Einzelne, die ein eigenes Schwimmbad in ihrem Haus haben, füllen auch das damit und schwimmen in GIE-Wasser.

Warum der Körper so viel mehr an roten Blutkörperchen als zusätzliche Sauerstoffträger für mehr Fitness, für mehr Ausdauer, für mehr Vitalität, Lebensfreude und Lebensqualität erzeugt, wenn man mit GIE-Wasser lebt, ist nicht bekannt. Aber daß es so ist, kann jeder an sich selbst durch labormäßige Blutuntersuchungen überprüfen lassen. Außerdem läßt sich in dafür ausgerüsteten Arztpraxen eine Partialdruckprüfung des Sauerstoffdrucks durchführen. Die Praxis des täglichen Lebens bestätigt tagtäglich diesen Effekt. Blutbilduntersuchungen nach Enderlein im Dunkelfeldmikroskop zeigen gravierende Verbesserungen der Blutqualität. Ohne Chemie, auf ganz natürliche Weise, nur mit Wasser!

Ein GIE-Wasseraktivator wird im Haus an die Trinkwasserleitung angeschlossen. Er verändert die physikalischen Parameter des durchströmender Wassers nachhaltig, ohne daß es die in der Trinkwasserverordnung geforderten Eigenschaften verliert. GIE-Wasser bleibt also nach wie vor Trinkwasser, aber es hat Eigenschaften, die normales Trinkwasser eben nicht hat. Und das mengenmäßig gleich badewannen- und schwimmbadweise. Es strömt aus allen Wasserhähnen von Häusern, in denen ein solches Gerät im Keller nach der Wasseruhr eingebaut ist, mit derselben Fließgeschwindigkeit wie sonst. Die Menschen in solchen Häusern leben mit dem GIE-Wasser wie vorher mit dem normalen Leitungswasser auch, kein einziger zusätzlicher Handgriff

oder Mehraufwand ist erforderlich. Aber sie sind jetzt mehr fit, das tägliche Leben geht viel leichter von der Hand. Einfach dank so viel mehr Sauerstoff im Blut.

In letzter Zeit wird in vielen Zeitungen und Zeitschriften mit Sauerstoff angereichertes Wasser beworben. Es werden sogar verhältnismäßig preisgünstige Apparaturen angeboten, mit denen sich der Verbraucher aus Leitungswasser sein Sauerstoffwasser selber herstellen kann. Wenn man solches sauerstoffangereichertes Wasser trinkt, ist innerhalb von Minuten nach dem Trinken eine Sauerstoffanreicherung im Blut meßbar. Das hält bis etwa 2 Stunden an, danach ist der zusätzliche Sauerstoff aus dem Blut restlos entwichen, weil das Blut mit dem künstlich zugeführten Sauerstoff nichts anzufangen weiß.

Will man also auf diese Weise einen in etwa durchgängigen Sauerstoffgehalt im Blut festhalten, muß man jede Stunde ein Glas frisch zubereitetes Sauerstoffwasser trinken. Auch nachts. Das heißt, man muß sich 8 Wecker stellen, jeweils eine Stunde weiter, jedesmal ein Glas Wasser frisch mit Sauerstoff anreichern, weil der bereits nach ebenfalls 2 Stunden im Wasser nicht mehr nachgewiesen werden kann, sich also sehr schnell verflüchtigt. Wer dann stündlich nachts ein Glas Wasser trinkt, muß natürlich auch mehrmals zur Toilette. Aber man gönnt sich ja sonst nichts.

Ganz anders jedoch ist das bei Menschen, die mit GIE-Wasser leben. Bei denen hat sich eine Armada an zusätzlichen roten Blutkörperchen als Sauerstoffträger gebildet. Wenn so jemand nach 14 Tagen aus dem Urlaub heimkommt, wo er kein GIE-Wasser hatte, verfügt er zwar nicht mehr über einen so hohen Sauerstoffpegel wie vor seinem Urlaubsantritt, aber immer noch über ein erkleckliches Mehr gegenüber denen, die unter sonst gleichen Verhältnissen ohne GIE-Wasser leben.

Alles in allem hat sich über die Jahre gezeigt, daß die Menschen, die mit GIE-Wasser leben, eine entscheidend bessere Blutbeschaffenheit haben als es ihrem tatsächlichen Lebensalter entspricht., eine Blutbeschaffenheit, wie sie bei vergleichbaren Lebensbedingungen üblicherweise nur wesentlich jüngeren Menschen eigen ist. Und das alles ohne „Nebenwirkungen“, eben nur mit Wasser.

GIE-Wasseraktivatoren kosten für ein Einfamilienhaus oder die Etagenwohnung samt durchschnittlichem Anschlußzubehör etwa 4.600 DM bzw. 2.350 EURO. Für Mehrfamilienhäuser gibt es entsprechend größere Anlagen. Hersteller ist AQUA LIGRO GmbH & Co KG, Polmerheide 2A, D – 59510 Lippetal, Tel. 02527 / 947594, Fax 02527 / 947550, eMail: [aqualigro@t-online.de](mailto:aqualigro@t-online.de), homepage: [www.giewasser.de](http://www.giewasser.de). Die GIE-Wasseraktivatoren arbeiten, weltweit einzigartig, mit 15 Wirksystemen zeitgleich. Die Verweildauer des den GIE-Wasseraktivator durchströmenden Leitungswassers beträgt etwa eine halbe Sekunde. Die GIE-Technik arbeitet ausschließlich mit Naturenergie, ohne bewegliche Teile, kein mechanischer Verschleiß = Service überflüssig. So läßt sich ganz natürlich, ganz einfach, die Leistungsfähigkeit, die Lebensqualität und damit die Lebensfreude steigern – einfach mit Wasser – mit GIE-Wasser.

Autor: Peter Gross, (Ingenieur, Physiker, Forscher), 26.August 2001